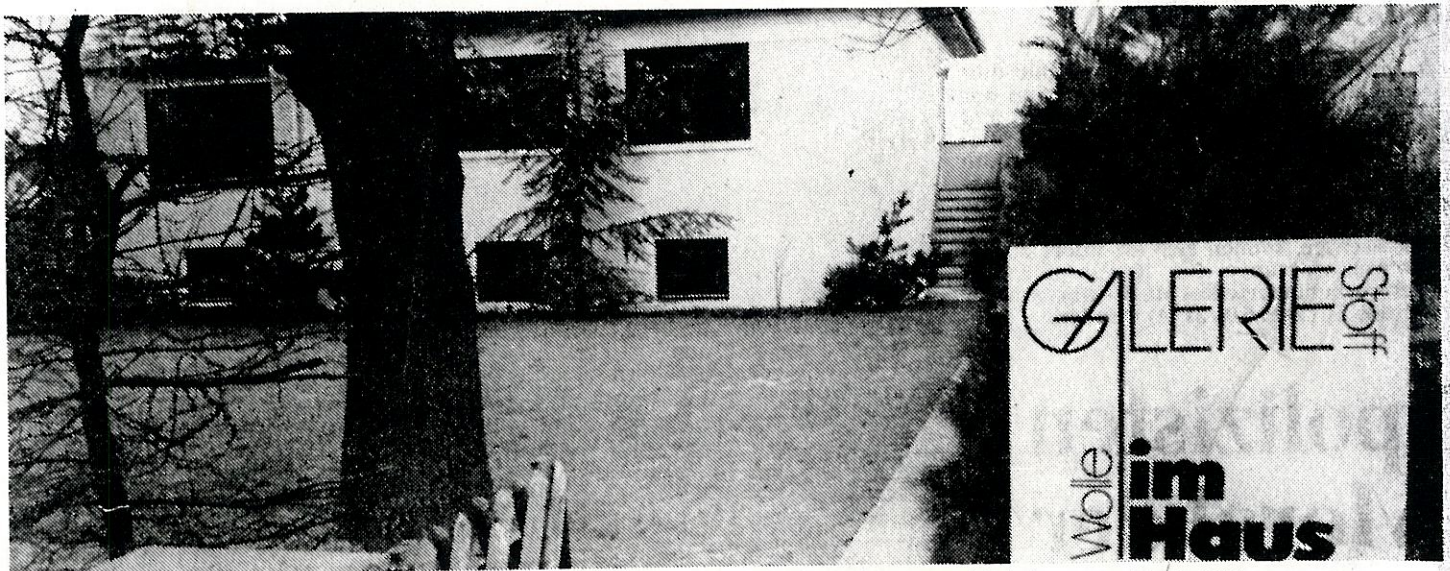


BREMERHAVEN KAUFEN IN SPECKENBÜTTEL, LEHERHE



Geöffnet ist die Galerie montags bis sonntags von 10 bis 12.30 Uhr und montags bis freitags von 15 bis 18 Uhr.

Handgestricktes und Zeichnungen ausgestellt an der B 6

Dagmar Essers „Galerie im Haus“: Kunst und Mode unter einem Dach

Seit 25. April sind Merks Lithografien, Aquarelle und Siebdrucke zu sehen

Bremerhaven/Langen. Seit November vergangenen Jahres gibt es in Langen an der B 6 die „Galerie im Haus“, in der Dagmar Esser, gebürtige Berlinerin, Kunst und Mode unter einem Dach beherbergt. Eigentlich ist sie Fotografin, doch entdeckte sie im Laufe der Zeit ihr handwerkliches Geschick im textilen und zeichnerischen Bereich, und nun fabriziert sie mit verblüffender Perfektion Handgestricktes, Batiken und Zeichnungen.

Daneben gibt sie auch anderen Künstlern Gelegenheit, in den Räumen des gelben Hauses an der Leher Landstraße 73 auszustellen. Im Moment läuft gerade eine Ausstellung des Münchners Kurt Merk, der seine Aquarelle, Lithografien und Siebdrucke seit dem 25. April ausstellt.

Dagmar Esser verwendet für ihre eigen-

nen Arbeiten zumeist wertvolle Stoffe, Wolle und Accessoires, die sie allesamt aus München bezieht. Hier bekommt sie auch ihre vielen neuen Ideen für ihre Arbeiten. An der bayerischen Großstadt hängt sie besonders, denn hier arbeitete Dagmar Esser drei Jahre lang bei einem großen deutschen Modeverlag als Gestalterin.

Mit ihrem Mann Hans, der bei der Marine tätig ist, lernte sie viele Städte in Europa kennen. In London zum Beispiel fand sie ihre Liebe zum Zeichnen, als sie an einem halbjährigen Kursus für Aktzeichnen an der dortigen Universität teilnahm.

Bald soll es in der „Galerie im Haus“ nur noch Textilarbeiten geben, und Dagmar Esser will auf Bild Darstellungen so gut wie ganz verzichten.

Viel Zeit braucht Dagmar Esser für ihre

Arbeiten. Etwa 30 bis 60 Stunden sind für ein Stück je nach Größe notwendig. Daß die angebotenen Strick- und Stoffsachen dann dementsprechend teuer sind, versteht sich eigentlich von selbst. Dafür bekommt man aber ausgesprochen exklusive und individuelle Stücke, die man zu fast jeder Gelegenheit tragen kann.

Bayrische Traditionen mag die Künstlerin besonders gern. So soll es im Sommer in Langen einmal im Monat einen echten Biergarten hinter dem gelben Haus geben, zu dem bei „Bier und Brez'n“ viele kunstinteressierte Leute aus Langen und Bremerhaven eingeladen werden sollen.



Neben Wollsachen sind aber auch Zeichnungen in der „Galerie im Haus“ in Langen zu sehen. Hier ein süßes Kätzchen.



Dagmar Esser zeigt hier einen ihrer schicken Wollpullover.